Modulbeschreibung 40-BPH_1 Public Health 1: Einführung

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Version vom 14.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/693923045

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

40-BPH_1 Public Health 1: Einführung

Fakultät

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Nadine Reibling

Turnus (Beginn)

Jedes Wintersemester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden die fachlichen Grundlagen von Public Health. Hierzu gehören neben der Einführung in die Entwicklung und Geschichte von Public Health auch die Grundlagen der Gesundheitssysteme und der Gesundheitskommunikation.

Die Studierenden können die zentralen Begriffe, Konzepte und Theorien von Public Health benennen, definieren und erklären.
Sie sind in der Lage, erste (einfache) fachwissenschaftliche Aufgaben angeleitet schriftlich und mündlich zu bearbeiten, deren Ergebnisse nach vorgegebenen Maßstäben zu beurteilen und grundlegende Zusammenhänge herzustellen.

Lehrinhalte

Grundlagen der Gesundheitssysteme

- Geschichte, Perspektiven und Herausforderungen von Public Health (international, in Deutschland, in Bielefeld)
- Entwicklung, Gegenstand, Begriff und Funktionen der Sozial- und Gesundheitspolitik (national und international)
- zentrale Institutionen und Akteure sowie Steuerungsmerkmale des deutschen Gesundheitssystems

Soziale Determinanten von Gesundheit

- Soziale Strukturen und soziale Differenzierung
- Soziale Dimensionen der Erkrankungen

Grundlagen der Gesundheitsförderung und -beratung

- Kernbegriffe der Gesundheitsförderung und Gesundheitsberatung: Salutogenese, Resilienz, Health Literacy,
- Empowerment und Partizipation
- Adressatengerechte Interventionskonzepte

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 3 SL, 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP [2]
ME1 Grundlagen der Gesundheitssysteme	Seminar o. Vorlesung	WiSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]
ME2 Soziale Determinanten von Gesundheit	Seminar o. Vorlesung	WiSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]
ME3 Grundlagen der Gesundheitsförderung und -beratung	Seminar o. Vorlesung	WiSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP [2]

Lehrende der Veranstaltung **ME1 Grundlagen der Gesundheitssysteme (Seminar o. Vorlesung)** *Studienleistungen sind verpflichtende Studienaktivitäten und dienen dazu, die Studierenden dabei zu unterstützen, fachliche Inhalte und Kompetenzen zu lernen, zu üben und zu reflektieren.* *Sie sind kompetenzorientiert und veranstaltungsbezogen und werden unabhängig von Modul(teil)prüfungen erbracht, sollen den Studierenden aber auch dabei helfen, sich auf die Modulprüfung oder Modulteilprüfung vorzubereiten.* *Es werden Studienleistungen in Form von bis zu 3 schriftlichen Beiträgen im Umfang von insgesamt ca. 4 Seiten und/oder mündlichen Beiträgen im Umfang von insgesamt 20 Minuten erbracht. Eine weitergehende Konkretisierung dieser Anforderungen wird den Studierenden zu Beginn des jeweiligen Moduls oder zu Beginn des jeweiligen Modulelements, in dessen Rahmen die Studienleistung zu erbringen ist, bekannt gegeben.* *Als Studienaktivitäten kommen beispielsweise in Betracht:* ○ *Vorbereitung und Durchführung einer mündlichen Präsentation (auch in studentischen Kleingruppen),* ○ *studentische Gruppenarbeiten mit regelmäßiger schriftlicher Protokollierung und mündlicher Präsentation von Arbeitsergebnissen,* ○ *Bearbeitung wissenschaftlicher Texte,* ○ *Literaturrecherchen,* ○ *eine Argumentationsrekonstruktion,* ○ *Zusammenfassung eines Textes,* ○ *Bearbeitung von Beispielaufgaben,* ○ *One-Minute-Paper, Mikro-Themen, Exzerpte, Exposes etc.*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **ME2 Soziale Determinanten von Gesundheit (Seminar o. Vorlesung)** *siehe ME1*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **ME3 Grundlagen der Gesundheitsförderung und -beratung (Seminar o. Vorlesung)** *siehe ME1*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]

Modulverantwortliche*r prüft oder bestimmt Prüfer*in *Die prüfende Person informiert über die möglichen Prüfungsmodalitäten.* *Mögliche Erbringungsformen sind:* ○ *Klausur im Umfang von 90 Min.* ○ *Referat (15 Min.) mit Ausarbeitung (max. 10 Seiten)*	Klausur o. Referat mit Ausarbeitung	1	30h	1

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen